



Der Reservistenmusikzug Oberpfalz ist zu Gast.

Foto: Stanislav Jäger (RMZ)

Benefizkonzert in der Kirche

Oberalteich: Reservistenmusikzug Oberpfalz spielt

Der Regionalstab Territoriale Aufgaben Ost der Bundeswehr hält am Sonntag, 5. Februar, um 17 Uhr ein Benefizkonzert des Reservistenmusikzuges Oberpfalz in der Klosterkirche in Oberalteich ab. Bereits zum zweiten Mal ist der Reservistenmusikzug Oberpfalz zu Gast in St. Peter und Paul. Gegründet wurde der Reservistenmusikzug in 2013 auf Initiative des Stabsfeldwebels a.D. Christian Ziegler, ehemaliger Militärmusiker und Feldwebel für Reservistenarbeit in der Bundeswehr.

Das 50-köpfige sinfonische Blasorchester ist in der Schweppermann-Kaserne in Kümmersbruck beheimatet und setzt sich aus ehemaligen Militärmusikern, musikbegeisterten Reservisten, Soldaten ausländischer Streitkräfte und Zivilisten zusammen. Seit dem Jahr 2019 ist Thomas Prechtel der Leiter des Orchesters, der am Amberger Max-Reger-Gymnasium als Musik-

lehrer tätig ist. Der Reservistenmusikzug Oberpfalz hat seit dem Gründungsjahr 2013 mehr als 70 Konzerte bestritten.

Das Kirchenkonzert bildet den Auftakt zum Jubiläumsjahr – zehn Jahre Reservistenmusikzug Oberpfalz, das einiges zu bieten hat. Vom 19. bis 21. Mai findet das Festwochenende mit dem Jubiläumskonzert in Amberg statt. Hierzu hat man den Reservistenmusikzug Trier eingeladen. Die Feierlichkeiten werden im Oktober gemeinsam mit dem Musikkorps Veitshöchheim abgeschlossen.

Die Zuhörer dürfen sich auf Variation des Te Deum oder dem Klassiker „Highland Cathedral“ in einer besonderen Darbietung, freuen. Viele klassische Werke der Kirchenliteratur werden zum Besten gegeben. Der Eintritt ist frei, jedoch sind freiwillige Spenden erwünscht, die gemeinnützigen, sozialen Zwecken in der Region zugutekommen.